

Anlagekonzept

Anlageziel ist die Erzielung einer langfristigen Rendite auf der Basis einer disziplinierten, streng regelbasierten Anlagestrategie, wobei kein Referenzindex abgebildet wird. Vielfältige und unterschiedlichste Daten aus Vergangenheit und Gegenwart bestimmen die Zusammensetzung des Portfolios. Das Management strebt eine Wertentwicklung an, die möglichst unabhängig von der Wertentwicklung der großen Aktien- und/oder Anleihemärkte verläuft.

Das Anlagekonzept beruht auf der Selektion von in der Finanzwissenschaft beschriebenen Handelsstrategien. Der Fokus des Managements liegt auf einer schwankungsarmen Wertentwicklung, um das Verlustrisiko, im Verhältnis zur erzielbaren Rendite, möglichst gering zu halten. Das Management nimmt zu keiner Zeit eine Selektion von Einzeltiteln vor sondern investiert ausschließlich in Finanzprodukte, die Indizes verschiedener Anlageklassen abbilden. Das Vermögen kann in vollem Umfang flexibel in jeder handelbaren Anlageklasse investiert sein, das bedeutet, dass die Quoten der jeweiligen Anlageklassen im Portfolio zwischen 0% und 100% variieren können. Mehr als 35% des Wertes des Fonds dürfen in Schuldverschreibungen bestimmter öffentlicher Emittenten angelegt werden.

Chancen und Risiken

- + Vollumfänglich prognosefreie Umsetzung ausgewählter, forschungsbasierter Handelsstrategien frei von Emotionen
- + Wertentwicklung nur gering korreliert mit der Entwicklung von Aktien und/oder Anleihen
- + Fokus auf dem Risikomanagement, mit dem Ziel nur möglichst geringe Verluste zuzulassen. Die Volatilität des Investments ist demgegenüber nur von untergeordneter Bedeutung
- + Größtmögliche Flexibilität in der Allokation von Anlageklassen
- Wertpapierkurse schwanken marktbedingt
- Die breite Streuung der getätigten Investments kann zu einer begrenzten Teilhabe an der positiven Wertentwicklung einzelner Anlageklassen führen
- Wechselkursveränderungen, insbesondere im Bereich des US Dollars, können den Wert des Investments negativ beeinflussen
- Bei trendlosen Märkten wird der Fonds in der Regel keine positive Wertentwicklung zeigen

Stammdaten

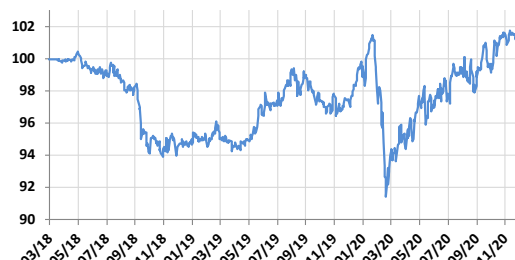
WKN	A2H89T
ISIN	DE000A2H89T4
Fondskategorie	Multi-Asset, flexibel
Aufgagedatum	28. März 2018
Ertragsverwendung	ausschüttend
Fondsvermögen	€ 3,78 Mio.
Fondswährung	Euro
Kapitalverwaltung	Axxion
Verwahrstelle	Berenberg
Asset Advisor	GSAM + Spee
Fondsinitiator	Vivace Capital
Mindestanlage	keine
Sparplanfähig	ja
Ausgabeaufschlag	bis zu 5%

Kosten

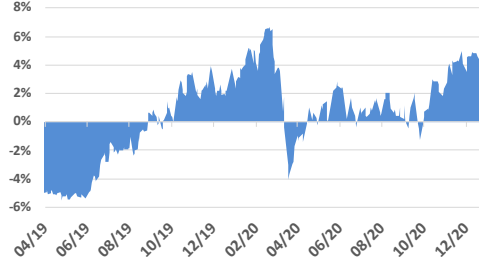
Laufende Kosten:	ca. 1,63% p.a.
Erfolgsvergütung	keine

Mit diesem Dokument wird kein Angebot zum Verkauf, Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder sonstigen Titeln unterbreitet. Die enthaltenen Informationen und Einschätzungen stellen keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlung dar. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen und zum Ausdruck gebrachten Meinungen geben ausschließlich die Einschätzung von Vivace Capital zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wieder. Diese Einschätzungen können sich jederzeit ändern. Für Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Dokument gemachten Angaben kann keine Gewähr und keine Haftung übernommen werden.

Wertentwicklung (28.03.2018 bis 30.12.2020)



Rollierende 12-Monatszeiträume



Anlegerprofil

Der Fonds ist für Anleger konzipiert, die bereits gewisse Erfahrung mit Finanzmärkten gewonnen haben. Der Anleger muss bereit und in der Lage sein, Wertschwankungen der Anteile und gegebenenfalls einen deutlichen Kapitalverlust hinzunehmen. Dieser Fonds ist unter Umständen für Anleger nicht geeignet, die ihr Geld innerhalb eines Zeitraums von weniger als fünf Jahren aus dem Fonds wieder zurückziehen möchten.

Risikoprofil



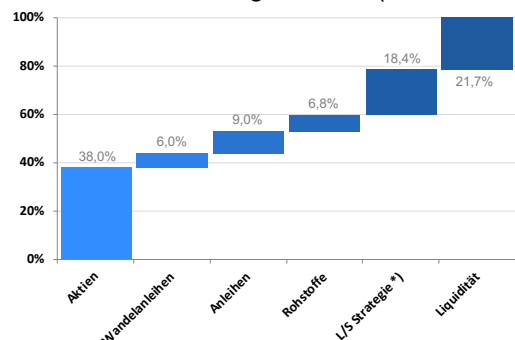
Monatliche Wertentwicklung

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
2018				-0,10%	0,55%	-1,19%	-0,33%	-0,37%	-0,31%	-4,21%	0,49%	-0,05%	-5,49%
2019	0,75%	-0,32%	0,09%	-0,39%	0,26%	1,72%	0,61%	2,33%	-0,38%	-1,60%	0,40%	-0,31%	3,16%
2020	1,72%	-1,05%	-3,77%	-0,02%	3,15%	-0,35%	0,63%	1,65%	-0,42%	0,83%	1,86%	0,18%	4,32%

Rendite- und Risikokennzahlen per 30.12.2020

	1 Monat	3 Monate	6 Monate	1 Jahr	2 Jahre	seit Auflage
Rendite	0,18%	2,90%	4,80%	4,32%	7,61%	1,70%
Rendite p.a.				4,32%	3,72%	0,61%
Volatilität	3,32%	4,98%	6,45%	8,04%	6,51%	6,03%
Sharpe Ratio				0,61	0,66	0,20
Maximalverlust	-0,99%	-2,22%	-2,40%	-9,87%	-9,87%	-9,87%
Calmar Ratio				0,44	0,38	0,06

Allokation nach Anlageklassen (04.01.2021)



Gewichtung Positionen **) (04.01.2021)

S&P 500 Index (short)	-7,44%
S&P Mid Cap 400 Index	27,28%
MSCI Emerging Markets Index (short)	-15,59%
Wisdom Tree EM Small Cap Dividend Index	18,43%
Nasdaq 100 Index	2,84%
Russell 2000 Index	2,84%
CRSP US Total Market Index	3,98%
FTSE Developed Europe All Cap Index	2,84%
MSCI Japan Index	2,84%
DBIQ Optimum Yield Diversified Commodity Index	6,83%
Bloomberg Barclays High Yield Very Liquid Bond Index	9,02%
Thomson Reuters Global Convertible Bond Index	6,02%
Liquidität (einschließlich L/S Strategie i.H.v. 21,50% *)	40,10%

*) Bei der L/S Strategie handelt es sich um eine Handelsstrategie, welche den Faktor Size isoliert. Dabei wird einer Long-Position immer eine korrespondierende Short-Position gegenüber gestellt. Investment-technisch führt dies zu Liquidität in gleicher Höhe, welche benötigt wird, um die Short-Position abzusichern. Da das Risikoprofil dieser Strategie jedoch nicht dem Risikoprofil von Liquidität entspricht, wird diese Position zum Zweck größerer Transparenz bei der Darstellung der Allokation nach Anlageklassen als eigenständige Anlageklasse ausgewiesen.

**) Dargestellt werden die Positionen, die die algorithmischen Regeln des Anlagekonzepts zum Stichtag vorgeben. Die tatsächliche Disposition des Portfolios kann im Detail aus Gründen der Kosteneffizienz und Handelsverfügbarkeit abweichen.

Monatskommentar

Zur Jahreswende blicken wir auf das vergangene Jahr statt nur auf den vergangenen Monat. Geprägt durch die Corona-Krise war dieses Jahr auch an den Börsen ein besonders: ein kurzer, außergewöhnlich schneller Crash im Februar/März gefolgt von einer bis heute anhaltenden Rally. Ungewöhnlich war insbesondere, dass fast alle Anlageklassen im Crash ähnliche Muster zeigten, wenn auch selbstverständlich in unterschiedlichen Ausprägungen. Vivace Multi-Strategy I konnte in diesem Umfeld seine Stärken im Risikomanagement voll ausspielen und unter Beweis stellen. Der Fonds verlor in der Spitze im Februar/März nur 9,87%, was im Vergleich mit anderen vermögensverwaltenden Fonds sehr gut ist. Dies war nur möglich, weil einerseits die zugrundeliegenden algorithmischen Regeln schnell genug die Aktienquote senkten und andererseits zwei der acht eingesetzten Strategien in diesem Umfeld Gewinne erwirtschaften konnten.

Auf der Ertragsseite stand am Jahresende für Vivace Multi-Strategy I für das Kalenderjahr 2020 ein Plus von 4,32% auf der Uhr – auch hier muss der Fonds den Vergleich mit der vermögensverwaltenden Konkurrenz nicht scheuen. Eine noch bessere Performance wurde durch die Schwäche des US-Dollars verhindert. Dieser notierte zum Jahresende ca. 10% unter seinem Stand zu Beginn des Jahres. Vivace Multi-Strategy I büßte dadurch ca. 4 bis 5% an zusätzlicher Performance ein.

In das Jahr 2021 hinein sorgt das auch im Dezember fortgesetzte Momentum an den Aktienmärkten für eine weiter erhöhte Aktienquote innerhalb des Portfolios. Die Mehrheit der acht eingesetzten Handelsstrategien sind nunmehr deutlich im risk-on-Modus. Allerdings gibt es nach wie vor drei Strategien, die einen zurückhaltenden Position einnehmen, so dass in der Gesamtschau eine immer noch als moderat zu bezeichnende Risikodisposition zu beobachten ist. Sollten Sie die Erwartung haben, an dieser Stelle einen Ausblick auf das kommende Jahr zu lesen, so müssen wir Sie enttäuschen. Denn die Formulierung unserer Erwartungen für die Zukunft passt nicht zu unserem prognosefreien Ansatz. Statt unseren subjektiven und zwangsläufig unsicheren Erwartungen vertrauen wir evidenz- und regelbasierten Investitionsprozessen.